

Herrn Bezirksvorsteher  
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter  
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister  
Fritz Schramma



Köln, 19.02.2008

### **Anfrage gemäß §4 der GO des Rates und der Bezirksvertretungen**

#### **Wiederherstellung nach Baumaßnahmen Hochwasserschutz**

Sehr geehrte Herren,

an der Siegburger Straße wurde zwischen dem Stelzenhaus (Schaustellerbüro) und der Treppe zur Deutzer Werft der Hochwasserschutz erneuert. Dabei wurden im o.g. Bereich die Bäume und Bänke sowie der Grasboden entfernt. Bisher wurden nur die Bänke teilweise wieder aufgestellt. Nach Abschluss der Arbeiten wurde die Fläche anstatt mit Grasboden mit einem grobkörnigen schwarzen Granulat als Bodenbelag dauerhaft wieder hergestellt. Dieses Material entspricht nicht der ehemaligen Beschaffenheit. Beim Teilstück von der Treppe bis zum Herbert-Liebertz-Weg wurde der Grasboden jedoch belassen.

Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Fragen bis zur nächsten BV-Sitzung:

1. Wird vor den Baumaßnahmen zum Hochwasserschutz eine Ist-Stand-Dokumentation erstellt?
2. Ist der Verwaltung bekannt, dass die Bodenfläche mit einem anderen Belag wieder hergestellt wurde und war dies beabsichtigt?
3. Welche Möglichkeiten bestehen, um den früheren Zustand wieder herzustellen?
4. Wer trägt die Kosten für die Wiederherstellung?
5. Beeinträchtigt der neue Zustand des Weges die Wiederanpflanzung der temporär entfernten Bäume?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Roswitha Berscheid

gez. Karsten Kretschmer